

Reha-Sport-Bildung e.V. in Schwerin: Kanutour 2011 Raben Steinfeld

Die Warnow ist ein idealer Fluss zum Wasserwandern und für Kanutouren, mal ein Bächlein, dann wieder ein reißender Fluss – so hat die Warnow viele Gesichter. In dem kleinen Dörfchen Grebbin, welches etwa nordöstlich von Parchim (Mecklenburg-Vorpommern) liegt, entspringt die Warnow. Die ursprüngliche Quelle wurde leider durch Meliorationsarbeiten der alten LPG zerstört.

Auf dem 150 km langen Weg der Warnow in die Ostsee durchfließt sie auch das kleine Dörfchen Vorbeck mit dem gleichnamigen Gutshaus und dem Wasserwanderrastplatz Vorbeck.



Hier war auch unser Treffpunkt am 20. August 2011. Die traditionelle Kanutour startete mit 36 Vereinsmitgliedern. Zunächst fuhren wir mit dem Bus nach Kladow. Dort angekommen wurden 16 Kanus in der schönen Warnow zu Wasser gelassen. Flussabwärts ging es dann bei geringem Wasserstand durch einen bewaldeten Abschnitt. Auch wenn das Kanu einmal stecken blieb, konnte die bewährte Rutsch- und Ruckeltechnik einige Untiefen überwinden.



Weiter ging es über Fischtreppen, an denen so Mancher nicht nur nasse Füße bekam. Kurz vor dem einzigen Regenschauer des Tages kam das letzte Kanu rechtzeitig zu



gegrilltem Steak, Bratwurst und Nudelsalat am Rastplatz

Vorbeck an. Diese Stärkung hatten wir uns alle verdient!

Auch nächstes Jahr freuen wir uns wieder auf ein gemeinsames Paddeln mit unseren Mitgliedern.